Presseinformation

3. August 2004

Kreisverkehr in Mitterndorf fertig

Mehr Verkehrssicherheit durch geringeres Tempo

An der Kreuzung der Landesstraße B 1 mit der B 43 und der L 118 in Mitterndorf (Gemeinde Michelhausen) kam es in der Vergangenheit ständig zu Unfällen und gefährlichen Situationen. Um diesen Verkehrsknoten sicher zu gestalten, eine Temporeduzierung zu erreichen und den Verkehrsfluss zu verbessern, errichtete das Land Niederösterreich in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Michelhausen einen Kreisverkehr, der kürzlich fertig gestellt wurde.

Auf Grund der beengten Platzverhältnisse wurde der Kreisverkehr mit einem Außendurchmesser von 25 Metern dimensioniert. Eine Fahrbahnbreite von 8 Metern ermöglicht einen tempogebremsten, aber trotzdem zügigen und äußerst sicheren Verkehrsablauf. Im Schnitt befahren täglich rund 9.000 Fahrzeuge diesen Knoten, der unter Aufrechterhaltung des Verkehrs gebaut wurde.

In den Ein- und Ausfahrtsästen wurden als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme Fahrbahnteiler, die teilweise mit Fußgeherquerungshilfen ausgestattet sind, errichtet. Eine gute Beleuchtung gewährleistet die Übersicht im Verkehrsgeschehen auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht. Die Kosten der 5-strahligen Kreisverkehrsanlage liegen bei rund 84.000 Euro und wurden zur Gänze vom Land getragen.

Bei den über 200 Kreisverkehren, die in Niederösterreich in den letzten zehn Jahren gebaut wurden, setzte der NÖ Straßendienst auf die besonderen Vorteile dieser Verkehrstechnik. Allein durch die geringere Einfahrgeschwindigkeit und die übersichtlichere Verkehrsführung bietet ein Kreisverkehr schon mehr Sicherheit gegenüber einer herkömmlichen Kreuzung. Konfliktpunkte werden reduziert, da der Lenker nur nach links zu schauen braucht. Aggressives Bremsen und Anfahren wird vermieden. Und sollte es wirklich einmal zu einem Unfall kommen, dann bleibt es in fast allen Fällen bei geringen Sachschäden. Vorher-Nachher-Untersuchungen zeigen, dass durch die Errichtung eines Kreisverkehrs das Unfallgeschehen bis zu 80 Prozent verringert wird und schwere Unfälle fast gänzlich vermieden werden.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at